

## Battenberg, **Battenfeld**

**Johanna Reis**<sup>1</sup>, geb. Lilla

geb. 1812<sup>2</sup>

gest. 7.11.1847

**Eltern:**

Löb Joseph Lilla (? – 1837 oder 1832) und

Pauline, geb. Homberger (?-1860)

**Ehemann:**

David Berle Reis (1799-1854)

**Kinder:**

Tochter, gest. 1848

**Wohnung:**

Battenfeld, Rennertehäuser Weg (spätere Alte Schule)

Eines Nachts wurden David und Johanna Reis in ihrem Haus von Einbrechern überfallen; Johanna schrie: „Feuer, Feuer!“ Darauf läutete ein Nachbar die Sturmglocke. Wenig später verkaufte David Reis sein Haus an die Kirchengemeinde und zog mit seiner Familie nach Battenberg.

Sie wurde auf dem jüdischen Friedhof in Battenfeld bestattet.<sup>3</sup>

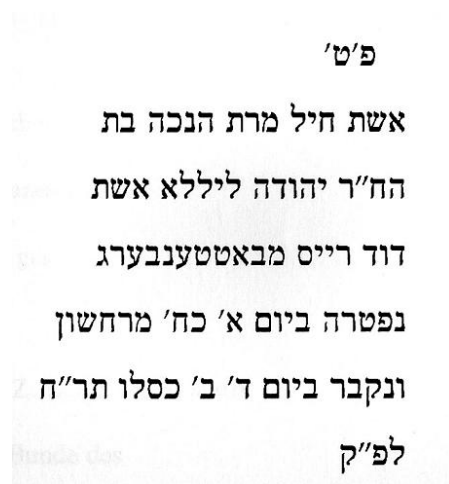


<sup>1</sup> alle nicht anders bezeichneten Informationen: 1200 Jahre Battenfeld (1978), S. 117

<sup>2</sup> Geburtsjahr errechnet mit der Angabe im Sterberegister, sie sei zum Zeitpunkt ihres Todes 35 Jahre alt gewesen.

<sup>3</sup> Fotos, Inschrift und Übersetzung: <http://web.uni-marburg.de/hlgl/lagis//juf.html>; Angaben ergänzt nach HStAM, Protokolle II Battenberg 9, Mappe 2 (Sterberegister 1847-61).

Battenberg, **Battenfeld**



**Vorderseite:**

*(Übersetzung der hebräischen Inschrift:)*

Hier ruht  
eine tugendhafte Frau, Frau Hannchen, Tochter des  
Chawer Jehuda Lilla, Ehefrau des  
David Reis aus Battenberg.  
Sie starb am Sonntag, den 28. Marcheschvan,  
und wurde begraben am Mittwoch, den 2. Kislev [5] 608  
n.d.k.Z. (= 7.11.1847).

*(Deutsche Inschrift darunter:)*

HIER RUHT SANFT  
IOHANNA REISS  
GEBORNE LILLA  
GESTORBEN AM 7 TEN  
NOVEMBER 1847